

SSC-Kahl Mitglieder-Herbstversammlung 2020

Bericht des Platzwartes

Durch die Covid 19 Pandemie ist unser Vereinsleben in diesem Jahr extrem eingeschränkt worden. Auch haben wir mit den Folgen des Unwetters vom 18. August 2019 immer noch umfangreiche Arbeiten zu bewältigen. Die Rekultivierung des Clubgeländes wird für uns noch ein enormer Kraftakt, sowohl in Finanzieller, als auch durch persönlichen Einsatz unserer Mitglieder.

Zumindest sind in diesem Jahr alle Bäume, die auf dem Clubgelände umgestürzt sind und die, die noch ein erhebliches Risiko darstellten mit den Wurzeln beseitigt worden. Für die Gestaltung des Geländes haben wir nun den Vorteil, dass wir wesentlich mehr Stellfläche haben. Auch wurde das Gelände im oberen Bereich eingeebnet, da der Zaun zum Campingplatz durch die Campingplatzverwaltung erneuert wurde. Uns als Verein sind dadurch keine Kosten entstanden.

Auch wenn unser Clubgelände jetzt wegen des fehlenden Baumbestandes ein wenig Trostlos erscheint, haben wir jetzt zumindest keine Probleme mit dem Eichenprozessionsspinner mehr. Auch musste bei dem letzten Arbeitsdienst nahezu kein Laub beseitigt werden. Natürlich soll das Gelände wieder begrünt und bepflanzt werden, nur gestaltet sich dieses Vorhaben auch wegen der Covid 19 Pandemie schwierig.

Durch den Sturm vom 18. August 2019 wurde auch die Wegbeleuchtung und das Erdkabel beschädigt. Die Beleuchtung konnte wieder Instandgesetzt werden. Hierzu musste aber ein ca. 50m langes Erdkabel neu verlegt werden. In der Mitte der Kabelstrecke ist ein Standort für eine zusätzliche Lampe berücksichtigt worden. Diese soll im Zuge der Rekultivierung des Clubgeländes installiert werden. Eine weitere Außen Steckdose zur Grundstückspflege ist an dieser Stelle ebenfalls vorgesehen.

Ebenfalls durch den Sturm vom 18. August 2019 wurde unser Steg erheblich in Mitleidenschaft gezogen und musste Instand gesetzt werden. Bei dieser Gelegenheit wurde der 90° Schenkel mit Hilfe eines neuen 120° Winkel-Schwimmelements umgebaut. Dadurch wird das Anlegen auf der Innenseite der Steganlage erheblich einfacher, was von allen Nutzern positiv bewertet wurde.

Leider findet die sehr große Population der Nilgänse unseren Steg auch sehr anziehend und hinterlässt dort Unmengen von Vogelkot, der der Anlage enorm zusetzt.

Mittels einer neuen Wasserpumpe und eines Rassensprengers ist es uns gelungen die Attraktivität der Steganlage für die Nilgänse erheblich zu reduzieren. Allerdings besteht für unseren Gänseschreck noch Verbesserungsbedarf, zum Beispiel durch einen Bewegungsmelder, der den Steg nur noch bei unbefugter Nutzung bewässert.

Die Instandsetzung des Steges am Ufer steht für die kommende Saison an, wird sich aber schwierig gestalten, da die Unterkonstruktion defekt ist und ebenfalls ersetzt werden muss.

Bei dem letzten Arbeitsdienst konnten alle Boote aus dem Wasser geholt und für das Winterlager vorbereitet werden. Der Pu de Lac ist ebenfalls aus dem Wasser, hängt jetzt aber unter dem Dach der Bootsgarage und ist so ideal gelagert.

Für den letzten Arbeitsdienst in diesem Jahr müssen noch zwei Stegteile und die Wippe aus dem Wasser geholt werden, sowie Aufräumarbeiten und Reinigungsarbeiten durchgeführt werden. Zwar gäbe es noch einiges an Arbeiten was durchgeführt werden müsste, wovon wir in diesem Jahr wegen der Covid 19 Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen Abstand nehmen müssen.

Alle Clubmitglieder, die auf dem Gelände ein Boot, oder einen Trailer/Slip Wagen abgestellt haben, bitte ich diesen über den Winter in ein Winterlager zu bringen.

Auf jeden Fall müssen die Gerätschaften aber in einem Zustand sein, dass sie auch problemlos auf dem Gelände verlagert werden können. Platte oder fehlende Reifen sind da nicht akzeptabel. Auch bitte ich darum, dass jeder sein Material kennzeichnet und auch mit seinem Namen versieht, damit wir einfach nachvollziehen können, wer der Eigentümer ist.

Ich wünsche allen eine gute Zeit bis zu unserer hoffentlich weitgehend normalen nächsten Segelsaison.

Bis dahin Mast- und Schotbruch
Matthias Klein
Platzwart